

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Auszug aus C. G. Zumpt's Lateinischer Grammatik

Zumpt, Karl Gottlob

Berlin, 1825

§. 20

[urn:nbn:de:bsz:31-264318](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-264318)

§. 20.

Vierte Declination.

Die Wörter nach der vierten Declination endigen sich im Nominativ entweder auf us, oder auf u. Die Endung us ist für die Masculina und Feminina bestimmt, die Endung u, welche im Singularis nicht verändert wird, für die Neutra. Folgendes ist das Muster für die Wörter auf us:

Singularis.

Nom. fruct-ūs,	die Frucht
Gen. fruct-ūs,	der Frucht
Dat. fruct-ūi,	der Frucht
Acc. fruct-um,	die Frucht
Voc. fruct-ūs,	o Frucht!
Abl. fruct-ū,	von der Frucht.

Pluralis.

Nom. fruct-ūs,	die Früchte
Gen. fruct-ūum,	der Früchte
Dat. fruct-ibus,	den Früchten
Acc. fruct-ūs,	die Früchte
Voc. fruct-ūs,	o Früchte!
Abl. fruct-ibus,	von den Früchten.

Folgendes ist das Muster für die Neutra auf u:

Singularis.

Pluralis.

Nom. cornū, das Horn	cornūa, die Hörner
Gen. cornū, des Hornes	cornūum, der Hörner
Dat. cornū, dem Horne	cornūibus, den Hörnern
Acc. cornu, das Horn	cornūa, die Hörner
Voc. cornū, o Horn!	cornūa, o Hörner!
Abl. cornū, von dem Horne.	cornūibus, von den Hörnern.

So bilde: coetus, die Versammlung; cursus, der Lauf; fastus, der Hochmuth; gradus, die Stufe; lusus, das Spiel; magistratus, eine obrigkeitliche Person; mo-

§. 20. Vierte Dekl. Einzelne Casus. Genus. 55

tus, die Bewegung; sensus, der Sinn; sumptus, der Aufwand, Kosten; vultus, die Miene; genu, das Knie; veru, der Speiß, Bratspieß.

Ann. Im Dativus und Ablativus Plur. haben *ibus* für *ibus*:

Arcus, acus, portus, quercus, ficus, lacus, artus,

Et tribus et partus, specus, adde veruque pecuque.

Domus nimmt in mehreren Casibus Formen aus der zweiten Deklination an, und wird gewöhnlich so deklinirt: N. und Voc. domus, G. domūs, D. domui, A. domum, Abl. domo. Plur. Nom. domus, G. domuum, D. und Abl. domibus. Acc. domos. Der Genitiv *domi* kommt in der Bedeutung zu Hause vor. Man kann also sagen, das Wort *domus* werde nach der zweiten und vierten Deklination gebildet, wenn man sich der Endungen *me, mu, mi, mis* enthalte, oder nach den alten Versen:

Tolle *me, mu, mi, mis*.

Si declinare *domus vis*.

Genus der Wörter nach der 4ten Deklination.

Die Wörter auf *us* sind masculina, bis auf folgende feminina: *acus, domus, manus, porticus, tribus* und die pluralia *idus, iduum, und quinquatrus, uum*. Dazu kommen noch *anus, nurus, soerus*, ferner *quercus* und *ficus*, (*ficus* aber häufiger nach der zweiten Deklination,) welche ihrer Bedeutung zufolge generis feminini sind.

Die wenigen Wörter auf *u* sind ohne Ausnahme generis neutrius.

B. R. Hauptregel.

Us quartae lasse männlich sein,
Doch *u* räum' du den *neutris* ein.

Ausnahme.

Feminina sind auf *us*:

Tribus, acus, porticus,

Domus, nurus, soerus, anus,

Idus, iduum und manus.

Tribus, eine Tribus, Abtheilung des Römischen Volks.	Socrus, die Schwiegermutter.
Acus, die Nadel.	Anus, eine alte Frau.
Porticus, der Säulengang.	Idus, plur., der 13. oder 15. Tag eines jeden Monats nach dem Römischen Kalender.
Domus, das Haus.	Manus, die Hand.
Nurus, die Schwiegertochter.	

§. 21.

Fünfte Declination.

Alle Wörter der fünften Declination endigen sich im Nominativ auf *ēs*; sie werden nach folgendem Muster abgewandelt:

Singularis.	Pluralis.
Nom. di-ēs, der Tag	di-ēs, die Tage
Gen. di-ei, des Tages	di-erum, der Tage
Dat. di-ei, dem Tage	di-ebus, den Tagen
Acc. di-em, den Tag	di-ēs, die Tage
Voc. di-ēs, o Tag!	di-ēs, o Tage!
Abl. di-ē, von dem Tage.	di-ebus, von den Tagen.

Anm. Der Genitivus und Dativus Sing. hat ein kurzes *e* in der Endung *ei*, wenn ein Consonant vorhergeht, als *fidēi*, *rēi*, ein langes *e* aber, wenn ein Vokal zunächst vorhergeht, z. B. *diei*, *maciei*.

Genus der Wörter nach der 5ten Declination.

Die Wörter nach der 5ten Declination sind feminina, nur *dies* ist im Singularis mascul. und femin., im Pluralis aber nur masculinum. Das Compositum von *dies*, *meridies*, ist ebenfalls nur mascul., kommt aber, wie oben angegeben, nur im Singularis vor.

V. R. Hauptregel.

Der quintae Wörter auf *e-s*
Sind alle etwas Weibliches.

Ausnahme:

Doch männlich ist *meridies*
Und der Pluralis von *dies*;